

783

MORGENGEBET (METTE)

EINGANG (INGRESSUS)

783.I

L: Herr, tue meine Lip - pen auf,
 G: dass mein Mund deinen Ruhm ver - kün - di - ge.
 L: Gott, gedenke mein nach deiner Gna - de.
 G: Herr, erhöre mich mit deiner treuen Hil - fe.
 L: Ehre sei dem Vater und dem Sohne und dem
 Heiligen Geis - te, G: wie im Anfang, so auch
 jetzt und alle Zeit und in Ewigkeit, A - men.
 Hal - le - lu - ja.

Das Halleluja entfällt in der Passionszeit. In dieser Zeit kann der folgende Psalm durch einen anderen Psalm (z.B. Nr. 788) ersetzt werden.

PSALMGEBET

783.2

PSALM 148

Leitvers (Antiphon)

K: Lo - bet den Na - men des Herrn:
Sein Na - me al - lein ist er - ha - ben.

Alle wiederholen den Leitvers

V. Psalmton

I. Hal-le-luja! Lobet im Himmel den Herrn, < > *
II. Lobet ihn, alle seine En-gel, *

lobet ihn in der Hö - he!
lo - bet ihn, all sein Heer!

Lobet ihn, Sonne und Mond, < > *lobet ihn, alle leuchtenden Sterne!Lobet ihn, ihr Himmel aller Himmel *und ihr Wasser über dem Himmel!Die sollen loben den Namen des Herrn; < > *denn er gebot ihnen, da wurden sie geschaffen.Er lässt sie bestehen für immer und ewig; *er gab eine Ordnung, die dürfen sie nicht

überschreiten.

Seine Herrlichkeit reicht, so weit Himmel und Erde ist. *Er erhöht die Macht seines Volkes.Alle Heiligen sollen loben, *die Kinder Israel, das Volk, das ihm dient.

Halleluja.

DER GOTTESDIENST

(Leitvers)

Ehre sei dem Vater und dem Sohne *
und dem Heiligen Geiste,
wie im Anfang, so auch jetzt und alle Zeit *
und in Ewigkeit. Amen.

Leitvers

A: Lo - bet den Na - men des Herrn:
Sein Na - me al - lein ist er - ha - ben.

Weitere Psalmen Nr. 787 und 788
oder ein Psalmlied (Nr. 270-306)

LESUNG

STILLE

ANTWORTGESANG
(RESPONSORIUM)

783.3

K: Wei - se mir, Herr, dei - nen Weg,
G: Wei - se mir, Herr, dei - nen Weg,
dass ich wand - le in dei - ner Wahr - heit.
dass ich wand - le in dei - ner Wahr - heit.
K: Er - hal - te mein Herz bei dem ei - nen,

MORGENGEBET

dass ich dei - nen Na - men fürch - te,
 G: dass ich wand - le in dei - ner Wahr - heit.
 K: Eh - re sei dem Va - ter und dem
 Soh - ne und dem Hei - li - gen Geis - te.
 G: Wei - se mir, Herr, dei - nen Weg,
 dass ich wand - le in dei - ner Wahr - heit.

oder

783.4

K: Ge - lobt sei der Na - me des
 G: Ge - lobt sei der Na - me des
 Her - ren vom Auf - gang der Son - ne
 Her - ren vom Auf - gang der Son - ne
 bis zu ih - rem Nie - der - gang.
 bis zu ih - rem Nie - der - gang.

DER GOTTESDIENST

K: Sei - ne Herr-lich-keit ist so weit wie der
Him - mel G: vom Auf - gang der Son - ne
bis zu ih - rem Nie - der-gang. K: Eh - re
sei dem Va - ter und dem Soh - ne und dem
Hei - li - gen Geis - te. G: Ge - lobt sei der
Na - me des Her - ren vom Auf - gang der
Son - ne bis zu ih - rem Nie - der-gang.

[AUSLEGUNG

Es kann auch ein geistlicher Text gelesen werden.]

LOBLIED (HYMNUS)

783.5

1. K: Schon bricht des Ta - ges Glanz her - vor.

G: Voll De - mut fleht zu Gott em - por,

dass, was auch die - sen Tag ge - schieht,

vor al - lem Un - heil er be - hüt.

2. Er halte uns die Lippen rein; / kein Hader darf uns
heut entzwein. / Er mache unser Auge frei / und zeige,
was da eitel sei.

3. Ringt um des Herzens Lauterkeit! / Legt ab des Her -
zens Härteigkeit! / Des Fleisches Hoffart beugt und
brecht! / Und Trank und Speise brauchet recht.

4. Auf dass, wenn dann die Sonne sinkt / und Dunkel
wieder uns umringt, / wir ledig aller Last der Welt / lob -
singen dem im Sternenzelt.

5. Lob dem, der unser Vater ist, / und seinem Sohne
Jesus Christ, / dem Geist auch, der uns Trost verleiht, /
vordem, jetzt und in Ewigkeit.

A - men.

T UND M: NR. 453

*An dieser Stelle kann auch ein anderes Lied gesungen
werden, z. B. das Wochenlied (vgl. Nr. 954).*

DER GOTTESDIENST

LOBGESANG DES ZACHARIAS
(CANTICUM: BENEDICTUS)

783.6

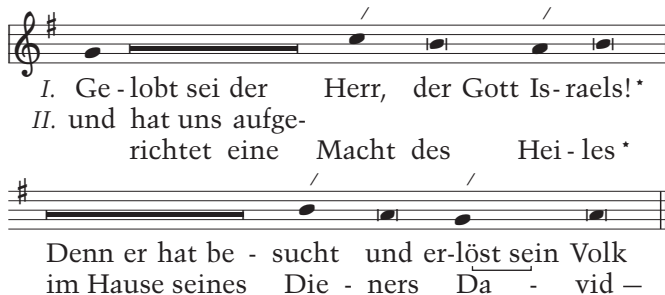
Leitvers (Antiphon)



K: Der Herr hat uns auf - ge - rich - tet
ei - ne Macht des Hei - les im
Hau - se sei - nes Die - ners Da - vid.

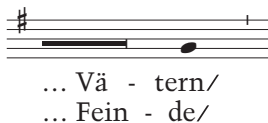
Alle wiederholen den Leitvers

VII. Psalmton



I. Ge - lobt sei der Herr, der Gott Is - rael's! *
II. und hat uns aufge -
richtet eine Macht des Hei - les *
Denn er hat be - sucht und er - l^öst sein Volk
im Hause seines Die - ners Da - vid -

*bei den dreizeiligen
Versen:*



... V^ä - tern/
... Fein - de/

wie er vorzeiten geredet hat *
durch den Mund seiner heiligen Propheten -,
dass er uns errettete von unsern Feinden *
und aus der Hand aller, die uns hassen,

MORGENGEBET

und Barmherzigkeit erzeigte unsern Vätern /
 und gedächte an seinen heiligen Bund*
 und an den Eid, den er geschworen hat unserm Vater
Abraham,

uns zu geben, dass wir, erlöst aus der Hand unsrer
 Feinde, /

ihm dienten ohne Furcht unser Leben lang*
 in Heiligkeit und Gerechtigkeit vor seinen Augen.

Und du, Kindlein, wirst ein Prophet des Höchsten hei-
ßen.*

Denn du wirst dem Herrn vorangehen, dass du seinen
Weg bereitest

und Erkenntnis des Heils gebest seinem Volk*
 in der Vergebung ihrer Sünden,

durch die herzliche Barmherzigkeit unseres Gottes,*
 durch die uns besuchen wird das aufgehende Licht aus
 der Höhe,

damit es erscheine denen, die sitzen in Finsternis
 und Schatten des Todes,*

und richte unsere Füße auf den Weg des Friedens.


Leitvers

A: Der Herr hat uns auf - ge - rich - tet
 ei - ne Macht des Hei - les im
 Hau - se sei - nes Die - ners Da - vid.

Lob und Preis sei dem Vater und dem Sohne*
 und dem Heiligen Geiste,
 wie im Anfang, so auch jetzt und alle Zeit*
 und in Ewigkeit. Amen.

DER GOTTESDIENST

Leitvers



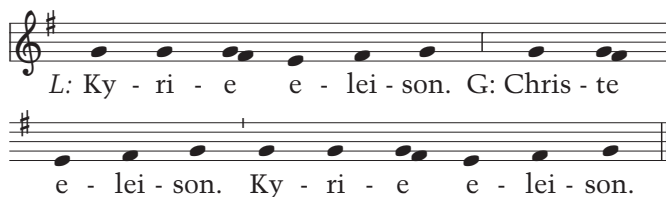
A: Der Herr hat uns auf - ge - rich - tet
ei - ne Macht des Hei - les im
Hau - se sei - nes Die - ners Da - vid.

Anstelle des Benedictus kann auch das Tedeum »Herr Gott, dich loben wir« (Nr. 191) gesungen werden, dann kann das Wechselgebet (Preces) entfallen.

GEBET

KYRIE

783.7



L: Ky - ri - e e - lei - son. G: Chris - te
e - lei - son. Ky - ri - e e - lei - son.

VATER UNSER

ö 783.8

L: Va - ter unser im Him - mel. G: Geheiligt wer-
de dein Na-me. Dein Reich kom-me. Dein Wil -
le geschehe wie im Himmel so auf Er - den.
Unser täg-li-ches Brot gib uns heu - te. Und ver -
gib uns unsere Schuld, wie auch wir vergeben
un - sern Schul-di - gern. Und füh - re uns nicht in
Versu-chung, sondern erlöse uns von dem Bö-sen.
Denn dein ist das Reich und die Kraft und
die Herr-lich-keit in E - wig-keit. A - men.

DER GOTTESDIENST

WECHSELGEBET (PRECES)

783.9



L: Herr, sei mir gnä - - - dig,
G: heile meine Seele, denn ich habe
an dir gesün - digt.

bei betonter Schlussilbe:



(ALLE TAGE)

Herr, erzeige uns deine Gnade
und hilf uns.

Deine Güte, Herr, sei überuns,
wie wir auf dich hoffen.

Wir bitten dich für deine Christenheit in aller Welt.
Gedenke deiner Gemeinde, die du vorzeiten
erworben hast.

(SONNTAG)

Wir bitten dich für alle, die uns leiten und lehren :
Erhalte sie in deiner Wahrheit.

Sende die Boten des Heils in alle Welt
und kehre die Herzen der Menschen zu dir.

Breite deine Güte über alle, die dich kennen,
und deine Gerechtigkeit über die Frommen.

(MONTAG)

Wir bitten dich für unser Volk :
Hilf du uns, Gott, unser Helfer, deinem Namen
zur Ehre.

Gib unserer Regierung Weisheit und Erkenntnis,
dass sie regiere mit Gerechtigkeit.

MORGENGEBET

(DIENSTAG)

Wir bitten dich um die Fruchtbarkeit der Erde :
Tu deine Hand auf und sättige uns mit Gutem.
Für alle, die arbeiten oder Arbeit suchen :
Sei uns freundlich und fördere das Werk unserer
Hände.

(MITTWOCH)

Wir bitten dich um den Frieden für die ganze Welt:
Lass deine Hilfe nahe sein denen, die dich
fürchten,
dass Güte und Treue einander begegnen,
Gerechtigkeit und Friede sich küssen.

(DONNERSTAG)

Wir bitten dich für die Elenden und Betrübten :
Stehe ihnen bei und tröste sie.
Für die Einsamen und Verlassenen :
Lass deine Güte und Treue allewege sie behüten.
Für die Kranken :
Erquickte sie nach deiner Gnade.

(FREITAG)

Wir bitten dich für die Widersacher und Verfolger
deiner Kirche :
Rechne ihnen diese Sünde nicht an.
Für die Angefochtenen und Verirrten :
Weise du ihnen den rechten Weg.
Für alle Gefangenen :
Erlöse sie aus aller ihrer Not.

(SONNABEND)

Wir bitten dich für die Sterbenden :
In deine Hände befehlen wir ihren Geist.
Lehre uns bedenken, dass wir sterben müssen,
auf dass wir klug werden.

DER GOTTESDIENST

(ALLE TAGE)

Wir bitten dich für alle, die mit uns leben und mit uns arbeiten:

Behüte sie auf allen ihren Wegen.

Herr Gott Zebaoth, tröste uns,
lass leuchten dein Antlitz, so genesen wir.

Mache dich auf, Christe, und hilf uns
und erlöse uns um deiner Güte willen.

Herr, höre mein Gebet
und lass mein Schreien zu dir kommen.

GEBETSSTILLE

SCHLUSSGEBET

783.10

SONNTAG

Herr Jesus Christus, du hast dem Tode die Macht genommen und das Leben und ein unvergängliches Wesen ans Licht gebracht. Wir preisen dich an deinem Tage, Licht vom ewigen Licht, Sonne dieser und der zukünftigen Welt, und bitten dich: Erleuchte unsere Gedanken und öffne unsere Lippen, dass wir dein Wort hören und dich bekennen und preisen. Der du mit dem Vater und dem Heiligen Geist lebst und regierst von Ewigkeit zu Ewigkeit.

MONTAG

Allmächtiger Gott, barmherziger Vater, du schaffst alle Dinge und vollendest sie. Wir bitten dich heute, da von neuem unsere Arbeit beginnt: Mache du den Anfang, regiere die Mitte, segne das Ende, damit unser Tun vor Sünde bewahrt, unser Leben geheiligt und unsere Arbeit vollbracht werde nach deinem Wohlgefallen. Durch Jesus Christus, unsern Herrn.

MORGENGEBET

DIENSTAG

Herr, ewiger Gott und Vater, du hast uns den Anfang dieses Tages schauen lassen. Wir bitten dich: Sende uns den Heiligen Geist, dass er uns beistehe und helfe, deinen Willen zu erkennen und zu tun. Durch Jesus Christus, unsern Herrn.

MITTWOCH

Herr, allmächtiger Gott, du Geber aller guten und vollkommenen Gaben. Wir bitten dich: Steh uns heute bei mit deinem Erbarmen und deiner Liebe, dass wir nicht in Sünde fallen sondern all unser Denken und Tun nach deinem Willen richten. Durch Jesus Christus, unsern Herrn.

DONNERSTAG

Herr Gott, lieber Vater im Himmel, du hast uns durch deinen Sohn Jesus Christus zum Leben berufen. Wir bitten dich: Erhalte uns in seiner Nachfolge, damit wir diesen Tag und alle Tage unseres irdischen Lebens nach deinem Willen leben und dem ewigen Ziel entgegengehen. Durch Jesus Christus, unsern Herrn.

FREITAG

Herr Jesus Christus, du hast unsere Sünde am Kreuz getragen und uns in deine Jüngerschaft berufen: Gib uns, dass wir durch das Opfer deiner Liebe getröstet und zu einem Leben in deinem Dienst geheiligt werden. Um deines bitteren Leidens und Sterbens willen.

SONNABEND

Herr Gott, himmlischer Vater, du hast das Licht des Tages geschaffen, damit es über die Dunkelheit herrsche: Nimm gnädig an unser Gebet und schenke uns dein Erbarmen, dass wir heute und allezeit im Sinn haben, was dir gefällt, und immer in deiner Gnade bleiben. Durch Jesus Christus, unsern Herrn.

DER GOTTESDIENST

ALLGEMEIN

Herr Gott, lieber Vater, du scheidest den Tag von der Nacht. Befreie uns von der Herrschaft der Finsternis, damit wir beständig in deinem Lichte leben. Durch Jesus Christus, unsern Herrn.

oder

Ewiger Gott, du wahre Sonne, die niemals untergeht. Wir bitten dich : Scheine mit deiner Barmherzigkeit in unsere Herzen, damit die Nacht der Sünde und das Dunkel des Irrtums durch deinen Glanz daraus vertrieben werden und wir zunehmen in der Erkenntnis der Wahrheit. Durch Jesus Christus, unsern Herrn.

G: Amen.

AUSGANG

783.II

LOBPREIS



K: Lasst uns prei - sen den Herrn!

G: Gott sei e - wig - lich Dank!

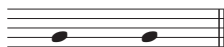
SEGEN



L: Es segne und behüte uns der allmächtige und



barmherzige Gott, Vater, Sohn und Heili-ger Geist.



G: A - men.